



# der dunkelsteiner

Ausgabe 03/2012 | Die Gemeindezeitung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald



Vorne: Franz Astelbauer, Sylvia Knedelstorfer, Rudolf Stich, Renate Frank, Franziska Pehmer. Hinten: Bgm. Franz Penz, Jürgen Astelbauer, Leopoldine Stockinger, Irmgard Huber, Christine Penz, Maria Astelbauer, Mag. Elisabeth Schindler, Johann Fink, Ing. Franz Permoser, Susanne Mitmannsgruber, Thomas Stockinger

## Start der Dorferneuerung – ein neuer Verein stellt sich vor

**Auf Initiative unseres Bgm. Franz Penz hat sich eine Gruppe von Bürger/Innen zusammen gefunden, um gemeinsam etwas zu bewegen und damit die Lebensqualität in Gansbach und Umgebung zu steigern.**

Am 3. Juli 2012 hat sich der Vorstand unter dem gewählten Obmann Rudi Stich konstituiert. Es hat bereits in der Vergangenheit den Verkehrsverein und den Dorfverein Gansbach mit ähnlichen Tätigkeiten gegeben. Wir bedanken uns bei den vorgenannten Vereinen unter der Leitung von Frau Humpelstetter und Herrn Fink für Ihr Engagement und vor allem auch für die Übergabe der bestehenden Sparguthaben.

Unser neuer Verein nennt sich „**Dorfverein Gansbach und Umgebung**“, um auch die Einwohner im Umkreis von Gansbach anzusprechen und zum Mitwirken einzuladen.

**Unsere Ziele sind folgende:**

- Ortsbildgestaltung/ -pflege
- Brauchtum
- Kulturelles
- Geselligkeit/ Kommunikation
- Soziales Miteinander

In der kurzen Zeit seit unserem Bestehen konnten bereits einige Projekte wie zum Beispiel das Anlegen einiger Blumenrabatte, die Pflege bestehender Beete, die Renovierung von Bänken, die Erneuerung der bestehenden Markierungen der Wanderwege (Silberne Birne, Langegger Weg, ...) sowie der Mithilfe bei der Pflege der Pfarrgartenanlage umgesetzt werden.

Am 31. August fand unter der Leitung des Herrn Bürgermeister und einiger Mitglieder vom Dorfverein eine Dorfbegehung statt, um zukünftige Projekte zu besprechen, wie zum Beispiel ein geeigneter Standort für den Roland

oder die Gesamtgestaltung der Friedhofsanlage mit den beiden straßenseitigen Eingängen und dem alten Feuerwehrhaus.

**Folgende Aktivitäten sind in Planung bzw. bereits als fixe Veranstaltung terminisiert:**

- 30. November 2012 Adventeinstimmung im Pfarrhof
- 30. April 2013 Maibaumaufstellen am Marktplatz
- im Juli 2013 Einweihung Jakobimarterl und Belebung des alten Pilgerweges nach Wolfstein
- Laufende Gestaltung und Erhaltung des Ortsbildes

Die nächste Sitzung findet am 6. November 2012 um 19 Uhr im Pfarrzentrum Gansbach statt. Jedes neue Gesicht ist sehr herzlich willkommen, um unseren Lebensraum aktiv mitzugestalten.



Franz Penz  
Bürgermeister

## Liebe Bürgerinnen und Bürger!

### Wir sind auf einem guten Weg!

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 3. Oktober, das „Projekt Nahversorger Gansbach“, eine der wichtigsten zukünftigen Weichenstellungen für die Region. Der neue Sparmarkt, im Innenhof der Gemeinde, mit einer Verkaufsfläche von 400 m<sup>2</sup> ist somit für Teilgebiete von 3 Gemeinden, das noch einzige verbleibende Einzelhandelsgeschäft.

Die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald ist Bauherr. An der gemeinsamen Finanzierung beteiligen sich die Spar NÖ, Kaufhaus Pfeffer die Nahversorgerförderung der Wirtschaftskammer und das Land NÖ, zur Schaffung der notwendigen Infrastruktur. Dieser Bau sichert damit der Bevölkerung die Versorgung mit täglichen Bedarfsartikel und Lebensmittel. Baubeginn ist voraussichtlich März 2013 und soll maximal 4 Monate dauern. Ich glaube, wir können mit Freude und Stolz auf dieses Ergebnis hinweisen.

Die Hauptorte der Gemeinde, Gansbach, Gerolding und Mauer haben aufgrund ihrer Lage und Verkehrsverbindungen unterschiedliche Bedürfnisse. Es kann daher logischerweise nur eine unterschiedliche Entwicklung zu verschiedenen Zeiten geben – die müssen wir wahrnehmen, sonst wäre eine große Chance vertan und wir erfüllen nicht die Erwartungen unserer Bürgerinnen und Bürger.

**Wir sind auf einem guten Weg!**

Ihr Bürgermeister

## Zahlreiche Teilnahme bei den Bürgergesprächen

**Im Monat Juli wurden an 8 Abenden in 16 Orten der Gemeinde Bürgergespräche abgehalten.** Das Interesse an diesen Gesprächen war sehr groß, dies spiegelte sich an der regen Teilnahme wieder. Unter dem Motto „Näher zum Bürger“ diskutierte man über zukünftige Entwicklungen und Maßnahmen unserer Gemeinde. „Mir ist es wichtig, allen Bürgern die Chance zu geben am Gemeindegesehehen teilzunehmen – und das auf eine möglichst unkomplizierte Art und Weise“, stellte Bürgermeister Franz Penz am Beginn fest. Im Mittelpunkt standen dabei natürlich die persönlichen Anliegen der Dorfbewohner. Insgesamt wurden 82 Anliegen entgegen genommen und in einer Arbeitsliste vermerkt. Die wichtigsten und meist genannten betreffen den Straßen- und Wegebau, Ortsbildpflege, Kanalgebühren, Müllabfuhr und Flächenwidmung, bis hin zur Kinderbetreuung. „Vieles werden wir verbessern und lösen können, manches braucht aber Zeit und Geld. Wir werden uns bemühen den Erwartungen gerecht zu werden.“, so Penz.

### Fortsetzung – Bürgergespräche in Gansbach, Gerolding und Mauer

<b>Gerolding</b>	25. Oktober 2012	19.30 Uhr	GH Falkensteiner, Nölling
<b>Gansbach</b>	8. November 2012	19.30 Uhr	Veranstaltungszentrum
<b>Mauer</b>	9. November 2012	19.30 Uhr	Bürgertreff

### Dorfgespräche im Veranstaltungszentrum Gansbach

Unsere Gemeinde, bei der Entwicklung der Dorferneuerung von Anfang an mit dabei, hat die bestehenden Angebote erfolgreich genutzt. Einzelne Katastralgemeinden waren zum Teil bereits mehrfach in der Dorferneuerung, die gesamte Marktgemeinde hat sich mit der Gemeinde 21 um eine nachhaltige Weiterentwicklung bemüht. Nun wäre für den Raum Gansbach und die umliegenden Orte wieder die Möglichkeit, aktiv in die Dorferneuerung einzusteigen. **Um dies zu ermöglichen sind 3 Dorfgespräche notwendig, zu denen wir herzlich einladen. Jeweils um 19 Uhr.**

- 1. Dorfgespräch am 23. Oktober 2012:** Allgemeine Informationen über die Dorferneuerung, Stärken-Schwächen-Analyse
- 2. Dorfgespräch am 6. November 2012:** Erarbeitung von Projektideen, Entwicklung von Leitsätzen
- 3. Dorfgespräch am 20. November 2012:** Bewertung der Projektideen, Ausarbeitung der Projektideen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Die Dorferneuerung



Der geplante Sparmarkt

## Finanzierung Sparmarkt

Die Kostenberechnung für den Nahversorger (Sparmarkt) durch Architekt Tauber liegt bei € 840.000,00.

Seitens der Fa. Spar Austria wurde bereits ein Konzept erstellt. Die Investitionskosten für die Einrichtung in Höhe von € 300.000,00 übernommen.

Die NAFES (Niederösterreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Einkaufs in Stadt- und Ortszentren) fördert dieses Projekt mit € 100.000,00.

Von der Fa. Pfeffer werden direkte Investitionskosten in Höhe von € 110.000,00 beigebracht.

Ebenfalls wird dieses Projekt mit Fördermittel durch das Land NÖ (Verbesserung der Infrastruktur) unterstützt.

Der Rest ist durch Kapitaldienst + Zinsenaufwand aufzubringen, wobei diese durch die laufenden Mieteinnahmen auf eine Laufzeit von 20 Jahren gedeckt sind.



## Volksschule Gerolding: Einladung zur Schuljubiläumsfeier

am Freitag, den 19. Oktober 2012, um  
16 Uhr, in den Turnsaal der Volksschule



Das Lehrerteam und die Kinder der Volksschule laden herzlich zu einer Feierstunde ein.

Im Anschluss an die Feier werden Schülerarbeiten und Fotos aus den vergangenen Jahren gezeigt.

## Landesforstgarten Gansbach: Einladung zum Tag der offenen Tür

am Mittwoch, den 24. Oktober 2012,  
von 8 bis 16 Uhr

### Programm:

- Information über die Entstehung und Bedeutung des Landesforstgartens
- Forstpflanzenversorgung vom Großbetrieb bis zum Kleinabnehmer
- Einblick in die Produktion
- Saat, Verschulung
- Aushub der Forstpflanzen
- Sortierung, Bündelung, etc.
- Vorführung einzelnen Arbeitsabläufe!



*Der Forstgartenleiter Rupert Königsberger*

### Häckseltermin Raum Gansbach

Sie können zur **Beseitigung ihres Baum- und Strauchschnittes** das angefallene Material am **Freitag, 19. Oktober 2012 von 12 – 16 Uhr** und am **Samstag, 20. Oktober 2012 von 8 – 12 Uhr** beim Veranstaltungszentrum Gansbach (Vorplatz) zur Übernahme vorbeibringen.

## BESTATTUNG ERWIN THENNEMAYER

Die Bestattung Ruhrhofer  
3123 Obritzberg, Landhausen 9,

bedankt sich für das langjährige Vertrauen und  
gibt bekannt, dass das Bestattungsunternehmen  
mit Wirkung 1.10.2012 an die

Bestattung Erwin Thennemayer  
mit neuer Standortadresse  
3124 Oberwölbling, Wachaustraße 11,  
Tel / Fax 02786/20229, Mobil 0676/4778660

übertragen wurde.

NEUERÖFFNUNG  
am 01. 10. 2012

## „Portfolio“ – eine neue Erziehungsarbeit in unseren Kindergärten

### Kindergarten Gansbach

Endlich ist es soweit – nach mehreren Etappen der Renovierung unseres Altbaues und der Übersiedlung in ein Provisorium, konnten wir mit Beginn des Kindergartenjahres 2012/2013 wieder in unseren „neuen, alten“ Kindergarten zurückkehren.

Der Gruppenraum, die Garderobe und der Eingangsbereich, sowie WC-Anlagen und Waschraum präsentieren sich in neuem Kleid. Die Farbgestaltung der Räume ist sehr harmonisch, sodass sich alle kleinen und großen „Bewohner“ nun richtig wohl fühlen.

**Wir möchten der Bevölkerung, die gelungene Renovierung unseres Kindergartenaltbaues gerne vorstellen und zu einem „Tag der offenen Tür“ noch im Herbst einladen. Genauer Termin wird noch bekannt gegeben!**

### „Portfolio im Kindergarten“

ist die neue Methode in unserer Erziehungsarbeit, wobei jedes einzelne Kind, noch mehr als bisher, mit seinen Begabungen und Stärken wahrgenommen, begleitet und gefördert wird.



Bei der Gestaltung der Portfoliobeiträge werden Erfahrungen verarbeitet, Lerninhalte gefestigt und neue Denk- und Lernprozesse in Gang gesetzt.

Diese werden in einer „Portfoliomappe“ für jedes Kind gesammelt, um einzelne Entwicklungsschritte oder besondere Momente im Kindergartenalltag zu dokumentieren. Eine „Schatzkiste“ dient zur Aufbewahrung von Werkstücken, die für das Kind von Bedeutung sind.

**Wir freuen uns auf diese neue Herausforderung, sowie auf ein spannendes Kindergartenjahr.**

### Kindergarten Dunkelsteinerwald-Mauer



**Im Kindergarten Dunkelsteinerwald-Mauer sind für das Kindergartenjahr 2012/13 55 Kinder eingeschrieben. Seit September sind unsere Betreuungszeiten täglich von 7 – 17 Uhr.**

Für die Nachmittagsbetreuung sind derzeit 9 Kindergartenkinder und 10 Volksschulkinder angemeldet.

**Seit Kindergartenbeginn arbeiten wir mit Portfolio.** Die Gemeinde kaufte pro Gruppe einen Portfolio Materialschrank für die Schatzkisten der Kinder und für jede Gruppe einen Fotoapparat, damit wir viele einzigartige Situationen der Kinder festhalten und dokumentieren können.

**Vom 22. bis 24. Oktober können Sie von 12 – 17 Uhr unsere alljährliche Buch- Ausstellung im Kindergarten besuchen.**

Einen herzlichen Dank an alle, die uns immer wieder unterstützen und uns mit ihrer Hilfe zur Verfügung stehen.

*Ihre Kindergartenleiterin Dir. Monika Kos*



## Volksschule Gerolding: Rhythmusunterricht, Gesundheitserziehung, mehr Bewegung

**Traditionell begann das heurige Schuljahr mit einer Schulmesse in der Pfarrkirche Gerolding. Bei dieser Feier stellte sich auch der neue Pfarrer von Mauer, Pater Benno, den Kindern vor.** 12 Schulanfänger (8 Knaben und 4 Mädchen) drücken heuer erstmals die Schulbank. Insgesamt besuchen 65 Kinder die Volksschule in Gerolding.

Mit Unterstützung des Sonderpädagogischen Zentrums in Loosdorf wird die Leseförderung dieser Kinder heuer forciert. Sie erhalten zusätzliche 2 Stunden Leseunterricht in der Woche. Aber auch für alle anderen Kinder der Schule wird die gezielte Leseförderung in diesem Schuljahr wieder einen hohen Stellenwert im Unterricht einnehmen. Da wir im letzten Schuljahr mit unseren „Lesetutoren“ gute Erfahrungen gemacht haben, wollen wir dieses Projekt auch heuer weiter fortsetzen. Lesetutoren sind Eltern oder Großeltern, die sich bereit erklären, in die Schule zu kommen und die Kinder im Prozess des Lesenlernens zu unterstützen.

Erstmals wird es im Schuljahr 2012/13 **Rhythmusunterricht** geben. In Kooperation mit der Musikschule, unter der Leitung von Herbert Stockinger, wird in allen 4 Klassen der Musikunterricht durch einen Musikschullehrer verstärkt, der gezielt die Rhythmik der Kinder fördert. Wir freuen uns über diese wertvolle Zusammenarbeit. Einen weiteren Schwerpunkt wollen wir auch auf „**Gesundheitserziehung**“, ganz besonders aber auf **mehr Bewegung** setzen. Die Kinder verbringen heuer die Pause, die um 5 Minuten verlängert wurde, bei fast jedem Wetter im Garten. Es ist geplant, mit den Dritt- und Viertklässlern ins Hallenbad zu

*Die 1. Klasse: Klassenlehrerin Dipl.Päd. Andrea Zöchling, Eder Clemens, Feiertag David, Hochauer Philipp, Landstetter Christoph, Punz Emil, Schmidt Sebastian, Schönbichler Georg, Zuser Isac, Hahn Carolina, Pieber Lara, Rossa Lena, Stockinger Karin*



fahren. Kein Kind sollte die Volksschule verlassen, ohne schwimmen zu können. Aber auch die „Bewegungsbaustelle“, die Wanderungen in der Umgebung, der Besuch des Sportplatzes und im Sommer die Benützung des Schwimmbades in Gerolding tragen zu einer Verbesserung der Motorik, der Vermeidung von Haltungsschäden und zur allgemeinen Förderung der Gesundheit unserer Kinder bei.

Das Lehrerteam der Volksschule Gerolding bemüht sich, durch ein vielfältiges Angebot und eine lernfreundliche Umgebung, ein angenehmes Lernklima zu schaffen. Dazu trägt sicherlich auch unser schönes Schulgebäude, das heuer im Oktober seinen ersten „runden“ Geburtstag feiert, bei. Es ist unglaublich, aber unsere neue Schule wird heuer schon 10 Jahre alt! Wir begehen dieses Jubiläum mit einer Feierstunde im Turnsaal und einer Ausstellung von Schülerarbeiten und Fotos aus den vergangenen Jahren.

**Wir würden uns freuen, möglichst viele „ehemalige“ Schüler, aber auch deren Eltern oder Großeltern wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Natürlich sind auch alle anderen Interessierten recht herzlich eingeladen, mit uns zu feiern.**

## Musikvolksschule Gansbach

**Mit einem gemeinsamen Gottesdienst in unserer wunderschön restaurierten Pfarrkirche begann das neue Schuljahr. Wir konnten dabei 8 Schulanfänger begrüßen.**

Insgesamt besuchen in diesem Schuljahr 37 Kinder unsere Schule. Unterrichtet werden sie in 2 Klassen, wobei der Unterricht in Deutsch und Mathematik großteils geteilt durchgeführt wird. Der musikalische Schwerpunkt wird auch in diesem Schuljahr weitergeführt.

Alle Kinder der 1. Schulstufe lernen außerdem Blockflöte. Möglich ist dieses Angebot durch eine Kooperation mit unserer Musikschule.

Jeden Freitag gibt es auch heuer wieder eine gesunde Jause, die von den Kindern der 3. und 4. Klasse zubereitet wird. Besonders am Herzen liegt uns neben der musikalischen und sportlichen Förderung unserer Schüler die Leselerziehung.



*Die Kinder der 1. Klasse (1. und 2. Schulstufe) mit ihrer Lehrerin Annemaria Eder am ersten Schultag*

Da wir wissen, dass Lesen die wohl wichtigste Grundkompetenz für das Leben eines Menschen ist, unternehmen wir auf diesem Gebiet besondere Anstrengungen. Nach dem sehr erfolgreichen Verlauf unseres vorjährigen Leseprojektes haben sich dankenswerterweise auch heuer einige Eltern der Schulanfänger bereit erklärt, die Kinder in ihrem Erstleseprozess als Lesetutoren zu unterstützen.



*Viel Spaß macht unseren Schulanfängern der Blockflötenunterricht mit Musikschulleiter Herbert Stockinger*

## Von der Hauptschule zur neuen Mittelschule

*„Ewige Freizeit – das müsste die Hölle auf Erden sein.“*

*George Bernard Shaw*

„Ewige“ Ferien würden uns Lehrerinnen und Lehrern, unseren Schülerinnen und Schülern und – wahrscheinlich auch den Eltern nicht gut tun!

Deshalb heißen wir alle am Schulgeschehen Beteiligten ganz herzlich im Schuljahr 2012/13 willkommen!

Für die Hauptschule Loosdorf ist dieses Schuljahr – besonders für die SchülerInnen der 1. Klassen – ein ganz besonderes – wir starten als Neue Niederösterreichische Mittelschule.

Insgesamt zählen wir heuer 149 SchülerInnen, 69 Burschen und 80 Mädchen. Sie kommen vorwiegend aus den Gemeinden Loosdorf, Dunkelsteinerwald und Schollach, eine Schülerin kommt aus Groß Sierning, eine aus Pöchlarn.

33 SchülerInnen starten in der NNÖMS, der Neuen Niederösterreichischen Mittelschule.



**Unser Bildungsauftrag, die SchülerInnen bestmöglich auf ihr Leben vorzubereiten, im schulischen und persönlichen Bereich, ist wohl gleich geblieben. Dennoch gibt es einige Unterschiede zur Hauptschule:**

- **Kooperation mit einer Bundesschule:** Herr Mag. René Raubal, HAK St. Pölten, unterrichtet Geografie, Geschichte und Soziales Lernen in den 1. Klassen  
Kind steht im Mittelpunkt, hervorgehoben werden die Stärken des Kindes, der Lernzuwachs
- **In Deutsch, Mathematik und Englisch** werden die SchülerInnen nicht mehr in Leistungsgruppen, sondern im Klassenverband unterrichtet
- **Individualisierung und Differenzierung** können durch Teamteaching (zwei LehrerInnen in D, M und E) besonders berücksichtigt werden
- **KEL-Gespräche (Kinder-Eltern-Lehrer Gespräche)** ersetzen den herkömmlichen Elternsprechtag – das
- **Alternative Formen der Leistungsfeststellung und –beurteilung** (Projektarbeiten, Offenes Lernen, 2 Phasen – Schularbeit, Portfolios, ...)
- **Schule als Lernort:** Das Lernen konzentriert sich vorwiegend in der Schule (Wesentliches wird in der Schule erarbeitet und gefestigt, Eigenständigkeit und Verantwortlichkeit werden in der Schule vermittelt), Hausübungen und selbsttätiges Lernen können dennoch nicht ganz aus dem Schulalltag herausgenommen werden.

**Vieles davon haben wir schon in der „normalen“ Hauptschule wahrgenommen, aber wir bemühen uns, in der NMS noch mehr auf die Bedürfnisse unserer SchülerInnen einzugehen.**

*Ein erfolgreiches Schuljahr 2012/13 und eine gute Zusammenarbeit wünschen Ingrid Baumgartner und das Team der NMS Loosdorf!*

## Musikschulverband Dunkelsteinerwald: Erfolgreicher Start ins neue Schuljahr

**Dass sich musikalische Bildung immer größerer Beliebtheit erfreut, zeigen einmal mehr die Daten der Neuanmeldungen für das neue Schuljahr 2012/13.**

Das Anbieten einer sinnvollen Freizeitgestaltung mit einem hohen sozialen Aspekt, darin sieht Musikschulleiter Herbert Stockinger eine der Hauptaufgaben einer Musikschule.

Nicht nur das bloße Erlernen eines Instrumentes sollte im Mittelpunkt stehen, sondern eben eine ganzheitliche Bildung unserer Kinder und Jugendlichen. Gerade beim Musizieren können Tugenden vermittelt werden, welche für unsere Jüngsten im späteren Leben einmal von hoher Bedeutung sein können.

Das Rücksichtnehmen auf andere Ensemblemitglieder oder eben sich mit seiner Stimme einer anderen unterzuordnen,

sind nur einige Dinge die beim Musizieren unbewusst erfahren werden können.

**Besonders stolz ist man auf die gute Zusammenarbeit mit den Volksschulen.**

Heuer gibt es bereits zum zweiten Mal, in der Volksschule Gansbach wieder eine **Blockflötenklasse** die sich großer Beliebtheit erfreut.

In der Volksschule Gerolding ist es uns auf Grund der Aufgeschlossenheit des ganzen Lehrerteams möglich, den herkömmlichen Musikunterricht von der ersten bis zur vierten Schulstufe mit **Rhythmus-Klassen** unterstützen zu dürfen.

**In diesem Sinne wünsche ich uns allen, weiterhin viel Spaß in – beziehungsweise mit der Musikschule.**

*Ihr Musikschulleiter Herbert Stockinger*

## Jungmusikerlager veranstaltet von der Dunkelsteiner Blasmusik

**Heuer fand zum fünften Mal das Jungmusikerlager von 23. bis 24. Juni 2012 im Musikheim in Kochholz statt.**

22 Jugendliche, von der 7-jährigen Ines bis zur 13-jährigen Nadine, konnten verschiedene Instrumente ausprobieren.

**Mit jenem Instrument, mit dem sie den meisten Spaß hatten, durften sie dann zwei Tage lang einen Schnupperschnellkurs absolvieren.**

Natürlich achteten die Jugendreferenten Christoph Macher und Caroline Durnwalder, sowie das Betreuer- team darauf, dass der Spaßfaktor nicht zu kurz kam.

Sie gestalteten das **Abendprogramm mit Grillen am Lagerfeuer** und **lustigen Gruppenspielen**.



*Das Betreuer- team und die Kids*

Nach einer gemeinsamen Nacht im Matratzenlager ging es am Sonntag mit dem Proben für das Abschlusskonzert weiter.

Rund 60 Besucher ließen sich das Abschlusskonzert, das mit den neu erlernten Instrumenten gespielt wurde, nicht entgehen.

Als Erinnerung bekamen die Jungmusiker ein Foto mit diesem Instrument im selbst gebastelten Bilderrahmen, sowie eine Urkunde.



## Seniorenrunde Dunkelsteinerwald

*Liebe Seniorinnen und Senioren!*

**Mit der Herbstaussgabe informiert die Seniorenrunde der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald wieder gerne über die Aktivitäten der letzten Monaten.**

Am 8. Juli fuhren wir nach Stubenberg in die Steiermark. Man gab dort in einem riesigen Zirkuszelt die Operette „Die Zirkusprinzessin“ von Emmerich Kalmann zum Besten.

Nach dem Mittagessen, hoch über den Stubenbergsee machten wir einen Besuch in der Tierwelt Herberstein.

Vorschau: Eine besinnliche Adventandacht wird im Raum Gansbach stattfinden.

*Einen goldenen Herbst wünscht der Ausschuss der Seniorenrunde*



## NÖ Strom-Spar-Förderung

**Das Land NÖ gewährt über die NÖ Stromsparförderung beim Tausch von Haushaltsgeräten eine Förderung, sofern neue energieeffiziente Geräte angekauft werden.**

Das Land NÖ hat sich zum Ziel gesetzt bis 2015 den gesamten in NÖ verbrauchten Strom aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung zu stellen. Zur Erreichung dieses Zieles sind auch Einsparungen im Verbrauch notwendig.

- Beantragung einer Stromsparberatung über die Energieberatung NÖ
- Durchführung der Stromsparberatung bei Ihnen zu Hause
- Im Zuge der Beratung bekommen Sie die Förderformulare
- Ankauf der neuen energieeffizienten Geräte
- Binnen 15 Monaten senden Sie den Förderantrag samt Rechnungskopien an die Förderstelle
- Auszahlung der Förderung auf Ihr Konto

### Energieberatung

Die Energieberatung NÖ bietet auch eine firmenunabhängige umfassende Beratung zu den Themen Althausanierung, Neubau, Heizen, Dämmen und Solarenergie an. Die Beratung ist prinzipiell kostenlos, es sind nur 30 € Fahrtkostenpauschale zu bezahlen.

**Die Beantragung dieser Förderungen erfolgt über die Energieberatung NÖ [office@energieberatung-noe.at](mailto:office@energieberatung-noe.at) oder unter T 027 42 / 221 44.**

**Natürlich freue ich mich, wenn Sie mich als Wunschberater nennen: DI Markus Grössinger – Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Energieberater und Autarkiecoach, Energieausweisberechnung, Ganzheitliche Bau- und Sanierungsberatung.** Lottersberg 6, 3122 Gansbach, T 0 27 52 / 830 10, M 0676 / 705 77 38, [office@groessinger.com](mailto:office@groessinger.com), [www.groessinger.com](http://www.groessinger.com)



### Baubeginn von Photovoltaik-Anlagen in der Gemeinde

Das Photovoltaikprojekt sieht die Nutzung der Sonnenenergie mit rund 270 KWp auf Dächern von Gemeinde- und Vereinsgebäuden, vor allem für den Wasserversorgungs- und -entsorgungsbereich vor. Die Fertigstellung ist noch im Herbst dieses Jahres geplant.

*Bgm. Franz Penz, GGR Christian Kitzwögerer und Johann Kaufmann mit Vertretern der Baufirma und Planungsfirma.*



## Ein Vormittag mit den Einsatzorganisationen



*Dipl.-Päd. Andrea Zöchling (4. Kl.); Dipl.-Päd. Franziska Weinberger (3. Kl.), EBI Walter Schindele, BI Peter Schindele, FM Florian Hochstätter, BI Gerald Hochstätter EOBi Wilhelm Donabauer, EOBi Karl Anzenberger, LM Bernhard Donabauer, BM Günther Harsch, ASBÖ Michael Hauer, HBI Wolfgang Astlbauer, Kinder der 3+4 Klasse VS Gerolding*

Die Einsatzorganisationen der Gemeinde Dunkelsteinerwald luden die Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule Gerolding ins Geroldinger Vereinszentrum ein, wo bei den verschiedenen Stationen die Aufgaben und Gerätschaften erklärt wurden.

Die FF Gerolding stellte den Kindern den Atemschutz und das Funkwesen vor. Technische Gerätschaften wurden von der FF Häusling erklärt. Der Löschangriff wurde von der FF Mauer

nachgestellt. Der ASBÖ Dunkelsteinerwald erklärte den Rettungswagen und die darin befindlichen Gerätschaften. Zum Abschluss durften die Kinder noch eine Runde mit dem Feuerwehrauto mitfahren.

**Die Kinder verabschiedeten sich mit einem lauten „DANKE“ für den lehrreichen Vormittag.**

## Freiwillige Feuerwehr Mauer

**Die FF-Mauer hat eine FF-Jugend gegründet.**

*Beim Tag der Feuerwehr wurden die ersten 6 Burschen aufgenommen. Wir freuen uns über alle Mädchen und Burschen ab 10 Jahren welche Interesse haben.*



### Seifenkistenrennen

*Der Tag der FF-Mauer war wieder ein tolles Fest. Erstmals wurde ein Seifenkistenrennen veranstaltet. Unser neuer Herr „Pater Benno“ war als ältester Starter mit 73 Jahren auch dabei.*

## Oktober 2012

7.	Herbstwanderung	Dorfgemeinschaft Kochholz	Treffpunkt Kapelle Kochholz
7., 9 Uhr	Erntedankfest	Pfarre Gerolding	Pfarrkirche Gerolding
14.	Erntedankfest	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
19., 16 Uhr	10 Jahre VS Gerolding	VS Gerolding	Schule Gerolding
21., 9 Uhr	Sonntag der Weltkirche	Pfarre Gerolding	
23., 19 Uhr	Dorfgespräche	Dorfverein Gansbach	Veranstaltungszentrum Gansbach
26.	Wandertag	DV Gerolding	

## November 2012

6., 19 Uhr	Dorfgespräche	Dorfverein Gansbach	Veranstaltungszentrum Gansbach
11.	Martinsfeier	Pfarre Gansbach	Pfarre Gansbach
11.	Martinsfeier	Pfarre Gerolding	
20., 19 Uhr	Dorfgespräche	Dorfverein Gansbach	Veranstaltungszentrum Gansbach
25., 9 Uhr	Jungschar-Ministrantenaufnahme	Pfarre Gerolding	
30.	Adventstimmung	Dorfverein Gansbach	Pfarrhof Gansbach

## Dezember 2012

1.	Adventsingem	Pfarrcaritas Gansbach	Gansbach
5.	Nikolausfeier	Pfarre Gerolding	Pfarrkirche Gerolding
6., 17 Uhr	Nikolausfeier	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
8.	Adventkonzert mit der Musikkapelle Mauer CHORiosum	Pfarre Mauer	Pfarrkirche Mauer
21., 15 Uhr	Wintersonnenwende	Landjugend Dunkelsteinerwald	Daxberg
22.	Adventmusi	Musikkapelle Gerolding	Dorfplatz Gerolding
24.	Weihnachtsliederblasen		Gansbach, Gerolding, Mauer und Kochholz – 16 Uhr
25. – 26.	Festtagsschmankerl	Hirschenwirt	GH Falkensteiner, Nölling
29.-30.	Neujahrsblasen	Musikverein Gerolding, Dunkelsteiner Blasmusik	
31.	Jahresschlussandacht	Pfarre Gerolding	Pfarrkirche
31.	Silvesterausschank	UFC Urma	Sportplatz

## Danke, Pater Timotheus!

**Seit September 2010 betreute Pater Timotheus die Pfarre Mauer als Provisor, nachdem Pater Berthold alters- und krankheitsbedingt den Aufgaben in der Pfarre nicht mehr nachkommen konnte und nach Göttweig zurück ging.**

Pater Timo, wie ihn seine Pfarrangehörigen nennen durften, ging sehr behutsam an seine neue Aufgabe heran, um niemanden zu überfordern. Er verstand es sehr gut, zu erfassen, was seine Pfarre braucht, wo Veränderungen nötig sind und wo nicht. In seinen Predigten und in seinem Handeln war immer spürbar, dass bei ihm die Anliegen der Pfarre und der Menschen in der Pfarre an erster Stelle stehen und nicht die Maschinerie der Institution Kirche.

In nur zwei Jahren eroberte Pater Timo die Herzen der Pfarrgemeinde, von den ganz Jungen bis zu den lebenserfahrenen Pfarrangehörigen. Egal ob er mit den Ministranten im Museum Welios in Wels die Welt erkundete oder sich nach getaner Arbeit ein Fläschchen Bier mit den Männern des PGRs gönnte, Pater Timo zeigte sich immer als Mensch. Deshalb fällt der Abschied nun auch besonders schwer.

Pater Timo wird ab September 2012 als Pfarrer in der Pfarre Kottes-Purk wirken. Seine Verabschiedung in Mauer fand am 15. August statt.

**Die Pfarre Mauer wünscht ihrem scheidenden Pfarrer Timotheus Juric alles erdenklich Gute für sein neues Wirkungsfeld und Gottes Segen!**



## Schenke Weihnachtsfreude

Seit mittlerweile 10 Jahren gibt es in Österreich die Aktion „Weihnachtsfreude“. Dabei werden Schuhschachteln voller kleiner Überraschungen für bedürftige Kinder gesammelt. Ins Leben gerufen, wurde diese wohlthätige Aktion von Fam. Karl aus Wels. Heuer werden die Schuhschachteln nach Rumänien verschickt.

Ich betreue die Aktion seit 2009 in der Gemeinde Dunkelsteinerwald. Im Dezember 2010 begleitete ich das Team „Weihnachtsfreude“ nach Rumänien. Dabei konnte ich mich selbst davon überzeugen, dass jedes Geschenk bei den Kindern ankam und die Freude der Kinder war überall zu spüren.

Wir bitten Sie mitzuhelfen, damit auch dieses Jahr wieder viele Kinder ein Weihnachtsgeschenk erhalten. Für viele ist es sogar das allererste Geschenk zu Weihnachten.

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**

*Luise Hiesberger*

### Abgabetermine:

27. Oktober 2012	2. November 2012
29. Oktober 2012	3. November 2012
30. Oktober 2012	5. November 2012

von 14 bis 18 Uhr im Bürgerzentrum in Mauer, oder nach telefonischer Vereinbarung

### Die Schuhschachteln in Zahlen Gemeinde Dunkelsteinerwald:

2009	>	450 Packerl
2010	>	980 Packerl
2011	>	1.913 Packerl

## Gerolding macht fit: Wandern rund um Gerolding am Freitag, den 26. Oktober ab 13 Uhr

**Der Nationalfeiertag steht ganz im Zeichen von Bewegung und Gesundheit.**

Österreichs Vereine und Gemeinden sind auch heuer wieder beim „Gemeinsam gesund bewegen“ Tag dabei. Die Organisation dieses Tages wird von „Fit für Österreich“ übernommen, welche diesen mit Unterstützung des Fonds Gesundes Österreich, den 3 Dachverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION sowie dem Verband der alpinen Vereine Österreichs durchführt.

In Gerolding findet aus diesem Anlass eine Familienwanderung rund um Gerolding statt. Alle Gemeindebürgerinnen und -bürger, Gäste und Freunde sind herzlich eingeladen, teilzunehmen! Denn Bewegung stärkt Herz, Kreislauf und Abwehrkräfte, baut Stress ab und hält Übergewicht in Schach.

„Das ist eine gute Gelegenheit, den ersten Schritt zu tun, denn gemeinsam geht vieles leichter“, freut sich Bürgermeister Franz Penz über die Gesundheits- und Bewegungsinitiative in seiner Heimatgemeinde. Als besonderes Highlight wartet eine Labungsstation mit Schmankerl auf Sie, wo alle Wanderlustigen eingeladen sind, ihre Energien aufzutanken.



**Nehmen Sie sich ein Herz und kommen Sie einfach zur Veranstaltung! Die Wanderung beginnt um 13 Uhr beim Geroldinger Vereinszentrum.**

Veranstalter: Dorfverein Gerolding

### Flohmarkt für jedermann – 26. Oktober:

Am Vormittag von 7 bis 12 Uhr findet beim Geroldinger Vereinszentrum ein Flohmarkt statt. Jedermann/frau ist zur Teilnahme eingeladen. Standgebühr 5 Euro. Bei Mitnahme von eigenem Tisch keine Gebühr!

Veranstalter: Dorfverein Gerolding

## Region Dunkelsteinerwald

**DUNKELSTEINERWALD**

### Feste rechtlich richtig veranstalten

Was ist bei der Organisation von Veranstaltungen aus steuerrechtlicher und arbeitsrechtlicher Sicht zu beachten? Welche Genehmigungen müssen eingeholt werden? Wofür müssen Steuern abgeführt werden? Wie verhalte ich mich bei einer Kontrolle der Finanzbehörde?

Fragen über Fragen, die bei der Informationsveranstaltung „Feste rechtlich richtig veranstalten“ der LEADER-Region Wachau-Dunkelsteinerwald beantwortet werden.

Die Veranstaltung findet am **Montag, 8. Oktober um 18.30 Uhr im GH Kloiber in Karlstetten** statt, wozu alle Vereine und Institutionen der Region recht herzlich eingeladen sind.

Anstoß dieser Veranstaltung ist der Hinweis einer Bezirkshauptmannschaft, dass Feste und Veranstaltungen von Vereinen von Seiten der Finanzbehörden verstärkt kontrolliert werden sollen.

Als Referenten stehen Dr. Mag. Vögl (Wirtschaftskammer Wien) und Mag. Schwarz (TPA Horwath) zur Verfügung.

**Eintritt frei; um Anmeldung wird gebeten unter [office@arge-dunkelsteinerwald.at](mailto:office@arge-dunkelsteinerwald.at)**

### Neues Branchenverzeichnis

**Aktuell wird ein neues Branchenverzeichnis für die Region Dunkelsteinerwald erstellt.**

Alle Unternehmen und Direktvermarkter der Region sind eingeladen sich gegen Bezahlung einer **einmaligen Gebühr von € 24,-** auf der Regionshomepage zu registrieren und ihre Daten einzugeben.

Wer das nicht möchte, kann seine Daten zumindest für das gedruckte, kostenlose Branchenverzeichnis an das Regionsbüro übermitteln.

### Lernende Region – Bildungsdatenbank

Als Teil der Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald ist der Dunkelsteinerwald auch Teil der Initiative „lernende Region“.

Gemeinsam mit dem Bildungs- und Heimatwerk NÖ und dem Regionalverband wurde eine Bildungsdatenbank ins Leben gerufen, wo niederösterreichweit alle Bildungsangebote von kleinen bis großen Anbietern gesammelt werden sollen.

Unter **[www.lernende-gemeinde.at](http://www.lernende-gemeinde.at)** können sich Anbieter registrieren und ihre Veranstaltungen hochladen, sofern sie etwas mit Bildung zu tun haben. Die Bildungsdatenbank wird in Kürze auch auf allen Gemeindewebsites und der Regionswebsite zu sehen sein.

### Gutscheine

**Insgesamt wurden seit der Einführung 2005, 17.600 Dunkelsteinerwald Gutscheine im Wert von 10 Euro an Mann und Frau gebracht und somit 176.000 Euro an Wertschöpfung in der Region gehalten.**

Erhältlich ist der Gutschein in allen Raiffeisenbanken und Gemeindeämtern der Region. Eingelöst werden kann er in unzähligen Geschäften der Region. Eine Liste dieser Betriebe finden Sie auf unserer Homepage.

Mit dem Erwerb von Dunkelsteinerwald Gutscheinen kann zum Erhalt der Wertschöpfung in der Region beigetragen werden.

*Mittlerweile ist der Gutschein gut in der Region verankert und auch ein beliebtes Geschenk in der Bevölkerung.*



### Kontakt für nähere Auskünfte:

**Stefanie Dornstauder, B.A.**

Gemeindeplatz 3, 3392 Gerolding

T. 027 52/803 78

[office@arge-dunkelsteinerwald.at](mailto:office@arge-dunkelsteinerwald.at)

[www.arge-dunkelsteinerwald.at](http://www.arge-dunkelsteinerwald.at)